



Con-T-Act Newsletter 05/2018

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freundinnen und Freunde im Deutsch-Israelischen Jugendaustausch,**

die Lichter leuchten: Die acht Chanukka-Kerzen sind angezündet und drei von vier Kerzen des Advents erfreuen uns mit ihrem Licht. Zeit also, das Arbeitsjahr voller Aktionen und Projekte mit letzten Berichten zu Ende zu bringen: Berichte von einer gelungenen Deutsch-Israelischen Fachtagung in Wittenberg, auf der rund 100 Fachkräfte aus beiden Ländern die Praxis im Jugendaustausch diskutierten, von Informations- und Vernetzungstagen bundesweit sowie von einer besonderen deutsch-israelischen Begegnung im Projekt „Living Diversity in Germany and Israel“.

Im Dunkel des Winters und vieler anderer Entwicklungen in der Welt, die uns bisweilen Sorgen bereiten, bedeutet das Licht Hoffnung und Leben – und womöglich bringt es auch Ruhe und Zeit, sich mit unserem neuen Praxishandbuch für den deutsch-israelischen Jugendaustausch „Gemeinsam Planen – Begegnung Leben!“ zu beschäftigen! Dieses kann ab sofort bestellt werden und gibt Neueinsteiger*innen wie auch erfahrenen Gruppenleiter*innen nun vielfältige Hilfestellungen für ihre Austauschprogramme.

Wir danken allen Partnerinnen und Partnern im Deutsch-Israelischen Jugendaustausch in Deutschland und Israel für die gute, anregende und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jahr 2018!

Wir wünschen leuchtende Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!

Ihr/Euer ConAct-Team

ConAct-NEWS

Gemeinsam planen – Begegnung leben! **Neues ConAct-Praxishandbuch für den Deutsch-Israelischen Jugendaustausch erschienen**

Seit mehr als 60 Jahren kommen junge Menschen aus Deutschland und Israel in organisierten Begegnungsprogrammen zusammen. Aber immer wieder treten zahlreiche Fragen zum „Warum?“, „Was?“, „Wer?“, „Wo?“ und „Wie?“ auf, deren umfängliche Beantwortung bisher nirgendwo geschrieben stand. Das neue Praxishandbuch für den deutsch-israelischen Jugendaustausch gibt Neueinsteiger*innen wie auch erfahrenen Gruppenleiter*innen nun vielfältige



Hilfestellungen. Es bietet zahlreiche Ideen zur Partnerfindung, Vorbereitung, Durchführung, Reflexion und Nachbereitung von Begegnungsprogrammen. Außerdem macht das Praxishandbuch Ansätze diversitätsbewusster Pädagogik auch für deutsch-israelische Begegnungsprogramme nutzbar: Es enthält eine spezifische Methodensammlung, die praktische und explizit für Vielfalt sensibilisierende Methoden vorstellt. Ab sofort kann es bei ConAct bestellt werden.

[Mehr lesen](#)

Deutsch-israelischen Jugendaustausch zum Erlebnis machen! Staatssekretärin im Bundesjugendministerium Caren Marks eröffnete bilaterale Fachtagung zum neuen ConAct-Praxishandbuch



„Plan Together – Experience Exchange!“: Unter diesem Titel veranstaltete ConAct in Kooperation mit der Israel Youth Exchange Authority (IYEA) vom 27. bis 29. November 2018 eine bilaterale deutsch-israelische Fachtagung in Lutherstadt Wittenberg. Ungefähr 100 Verantwortliche und Gruppenleiter*innen deutsch-israelischer Austauschprogramme aus beiden Ländern sowie Fachkräfte der Jugendhilfe und Bildungsarbeit waren gekommen, um die Praxis des deutsch-israelischen Austauschs zu diskutieren. Die Tagung war gleichzeitig Anlass, das neue ConAct-Praxishandbuch „Gemeinsam Planen – Begegnung Leben!“ vorzustellen. Caren Marks, Staatssekretärin im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, hob in ihrer Eröffnung der Tagung den Meilenstein-Charakter des Handbuchs für den deutsch-israelischen Jugendaustausch hervor.

[Mehr lesen](#)

New Con-T-Acts Match-Making-Seminar 2019 Programm zum Aufbau neuer Partnerschaften für den deutsch-israelischen Jugend- und Fachkräfteaustausch

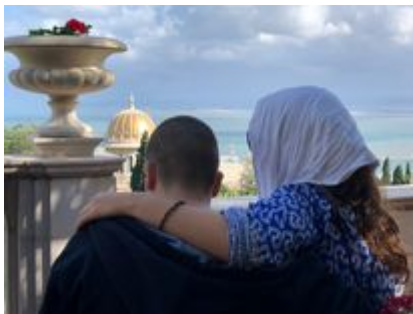


ConAct und die Israel Youth Exchange Authority laden zum *New Con-T-Acts Match-Making-Seminar 2019* ein, einem Programm zum Aufbau neuer Partnerschaften zwischen deutschen und israelischen Organisationen/Trägern der Jugendhilfe und Bildungsarbeit. Im Rahmen des zweiteiligen Seminars im März und im Juni werden die im Vorfeld bereits „verkuppelten“ deutschen und israelischen Partnerorganisationen zusammengebracht. Mit dem Seminar wird die Gelegenheit geboten, die Partner des jeweils anderen Landes persönlich und vor Ort kennenzulernen.

Außerdem wird mit Unterstützung von ConAct und der IYEA die Planung von konkreten Begegnungsprojekten für das nächste Jahr erleichtert werden – durch Hinweise zu Inhalten, Finanzierung und pädagogischer Gestaltung der Programme. Bei Interesse [wenden Sie sich gerne an uns](#).

Mehr lesen

Your Story Moves II: „Das hätte meine Geschichte sein können.“ **Deutsch-Israelischer Jugendaustausch verbindet und schafft gemeinsame Erfahrungen**



Unter dem Motto „Your Story Moves!“ nahm eine Gruppe junger Erwachsener aus Deutschland und Israel an einem Austauschprogramm teil, um die jeweils andere Gesellschaft sowie Lebenswelten im Rahmen von Migrationsgeschichten zu entdecken. Das Programm fand vom 22. bis 28. Oktober in unterschiedlichen Teilen Israels statt. Es war einer der Meilensteine im Projekt „[Living Diversity in Germany and Israel – Challenges and Perspectives for Education and Youth Exchange](#)“ in Kooperation mit der deutschen Organisation *Dialog macht Schule* und dem *Arab-Jewish Community Center Tel Aviv-Yafo* in Israel. Die Gemeinsamkeit beider Einrichtungen ist der Schwerpunkt, den sie auf Bildungsarbeit und das Zusammenleben in einer vielfältigen Gesellschaft legen.

Mehr lesen

Unser Diversitätsnetzwerk **Ein Einblick in die Vielfalt der Stimmen in Deutschland und Israel**



Haben Sie schon von unserem *Diversitätsnetzwerk* gehört? Die Vielfalt persönlicher, kultureller, religiöser und nationaler Identitäten in Deutschland und Israel ist enorm. Wie gehen wir damit um? Wie können wir eine Gesellschaft gestalten, in der alle Menschen unabhängig von ihrer Zugehörigkeit über gleiche Teilhabemöglichkeiten verfügen? Wie können wir Diskriminierung entgegenwirken? Zahlreiche Projekte beschäftigen sich mit diesen Fragen. Die Vielfalt der Stimmen in unserem *Diversitätsnetzwerk* kann darauf einige Ideen und Antworten bieten.

Das *Diversitätsnetzwerk* im Projekt „[Living Diversity in Germany and Israel – Challenges and Perspectives for Education and Youth Exchange](#)“ wird stetig erweitert. Hier werden Kommentare, Artikel und Vorstellungen unserer Partner*innen präsentiert. So wird nach und nach sichtbar, welche Themen, Diskurse und Fragestellungen uns im Bereich der diversitätsbewussten Bildungsarbeit und im deutsch-israelischen Jugendaustausch bewegen. Möchten auch Sie Ihr Projekt vorstellen oder zum *Diversitätsnetzwerk* beitragen? Bitte kontaktieren Sie uns telefonisch oder per [E-Mail](#)! Zum Austausch mit weiteren engagierten Menschen im

Feld werden Sie Mitglied unserer [Facebook-Gruppe](#).

Mehr lesen

Gemeinsam Internationale Jugendarbeit gestalten! **Informations- und Vernetzungstag in Frankfurt am Main bringt Träger mit Fach- und Fördereinrichtungen zusammen**



Am 12. November fand der Informations- und Vernetzungstag zur europäischen und internationalen Jugendarbeit und zum internationalen Jugend- und Schüleraustausch in Frankfurt am Main statt. Ungefähr 35 Vertreter*innen der haupt- und ehrenamtlichen Jugendarbeit, aus Jugendverbänden, Schulen, Kommunen und Bildungseinrichtungen nahmen an den verschiedenen Informationsangeboten zu finanzieller Förderung und pädagogischer sowie fachlicher Unterstützung teil und nutzen den „Markt der Möglichkeiten“ zur Vernetzung. Nachmittags hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich aktiv in Arbeitsgruppen zu Themen wie „Von Ankommen bis Zurück nach Hause – Sprachanimations- und Kommunikationsmethoden für internationale Begegnungen“ oder „Was machen wir denn heute? – Gutes Programm für Jugendbegegnungen“ einzubringen.

Mehr lesen

Fotos gesucht! **Schicken Sie uns die besten Aufnahmen aus Ihren Jugend- und Fachkräftebegegnungen 2018**



Ein ereignisreiches Jahr 2018 mit einer Vielzahl von deutsch-israelischen Jugendaustauschprojekten neigt sich dem Ende entgegen. Sicherlich haben sich auch im Rahmen Ihres Austauschprojekts neue Eindrücke, Erlebnisse und Einsichten ergeben – und wir suchen die Bilder davon! Denn wie ließe sich schöner zeigen, wie einprägsam so eine Begegnung sein kann, als durch Fotos? Wir suchen Aufnahmen, die besonders eindrücklich die vielfältigen Jugendaustauschprojekte in ihrer Einzigartigkeit abbilden. Wir freuen uns über alle Einsendungen und sind gespannt auf Ihre Motive!

Mehr lesen

Nachruf: Wir denken an Amos Ilani **Pfadfinder und Gestalter im deutsch-israelischen Jugendaustausch**

Am 25. September 2018 verstarb der Pfadfinder und Jugendaustauschpionier Amos Ilani im Alter von 80 Jahren nach kurzer, schwerer Krankheit. Er war bei der Israel Boy and Girl Scouts Federation (Hit'ahdut HaTzofim VeHaTzofot BeYisrael – IBGSF) aktiv. Seit 30 Jahren brachte er sich in die



Partnerschaft zwischen dem Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) und IBGSF ein und füllte sie mit großem Engagement und starkem Willen aus. Er war die Konstante, die den Austausch zwischen den deutschen und israelischen jungen Pfadfinder*innen geprägt hat.

Mehr lesen

EINBLICKE – Exchange-Visions.de



Auf der Internetseite Exchange-Visions.de kann die über 60-jährige Geschichte deutsch-israelischer Jugendkontakte nachverfolgt und entdeckt werden. Gleichzeitig sind die Besucher*innen der Seite dazu eingeladen, eigene Austauschfahrten in Form von Erlebnissen, Anekdoten und Bildern mit anderen zu teilen. In unserer Newsletter-Rubrik „Einblicke – Exchange-Visions.de“ möchten wir Ihnen einen Einblick in vielfältige deutsch-israelische Jugend- und Fachkräftemaßnahmen der vergangenen Jahrzehnte geben, die von Trägern auf der Internetseite vorgestellt wurden.

Juli/August 2017: Experiencing Different Scouting Traditions

*„Der Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) besitzt seit 1987 eine intensive Partnerschaft mit dem israelischen Pfadfinder*innenverband (Israel Boy and Girl Scouts Federation) und organisierte bisher 26 Begegnungen zwischen Deutschland und Israel. Nun wollte das erste Mal auch das VCP-Land Mecklenburg-Vorpommern teilnehmen.“*

*Vom 25.7. bis 6.8.2017 luden dann zehn Pfadfinder*innen aus Mecklenburg-Vorpommern 20 israelische Pfadfinder*innen nach Deutschland ein und erlebten mit ihnen eine unvergessliche Zeit. Zusammen besuchten sie nicht nur den Bundestag und das Denkmal für die ermordeten Juden Europas in Berlin, sondern verbrachten anschließend auch zehn aufregende Tage auf dem VCP Bundeslager „Weitblick“*



in Wittenberg.

*Das Bundeslager war der Höhepunkt dieser Begegnung. Das gemeinsame Erleben eines solchen Großlagers ist nicht nur für die israelischen Pfadfinder*innen eine ganz besondere Erfahrung sondern auch für die deutschen Teilnehmer*innen. Sie erlebten das Zusammenleben in einem Teillager, das Großspiel als Höhepunkt, den Wittenberg-Tag, gemeinsame Runden am Lagerfeuer und viele weitere schöne Momente. Dabei konnten sich alle auch über die Gewohnheiten und die tägliche Routine auf den Lagern von deutschen und israelischen Pfadfinder*innen austauschen, die sich teilweise stark unterscheiden. Das führte zu großer Lust, Anregungen für die eigene Gruppe oder den Stamm mitzunehmen – eine echte Bereicherung.“*

Einen ausführlichen Reisebericht der Jugendlichen mit vielen Fotos finden Sie hier.

Mehr lesen



Wir suchen auch Ihre Geschichten! Haben auch Sie schon einmal an einem deutsch-israelischen Austausch teilgenommen oder waren gar verantwortlich für ein solches Programm? Egal ob ein Fachkräfteprogramm 1996, ein Freiwilligendienst im Jahr 1968 oder eine Jugendbegegnung im vergangenen Sommer – teilen Sie Ihre Berichte, Erfahrungen, Erlebnisse, Anekdoten und Bilder mit Anderen. [Bauen Sie mit an der digitalen Schaustelle Exchange-Visions.de!](https://www.exchange-visions.de)

NEWS VON ANDEREN

Call for Applications: Sylke-Tempel-Fellowship-Programm 2019 Thema: Russischsprachige Gemeinschaften in Deutschland und Israel.

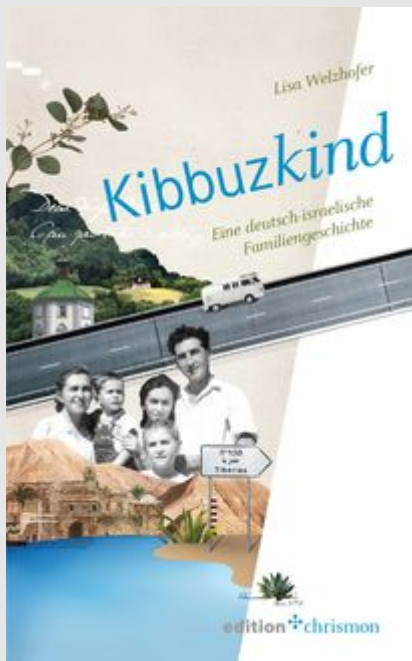
עתיד
zukunft

Im Gedenken an Dr. Sylke Tempel (1963-2017) hat das Kuratorium der [Stiftung Deutsch-Israelisches Zukunftsforum \(DIZE\)](https://www.dize.de) ein Sylke-Tempel-Fellowship-Programm eingerichtet. Im Rahmen des Programms vergibt die Stiftung Forschungsstipendien an junge Expert*innen, die an außen- und gesellschaftspolitischen Themen arbeiten, die in Israel und in Deutschland auch zukünftig Relevanz haben. Im ersten Jahr widmet sich das Fellowship-Programm dem Thema „Russischsprachige Gemeinschaften in Deutschland und Israel: Ihre Beziehungen zu Russland und ihre

Bedeutung in beiden Ländern“.

[Mehr lesen](#)**„So gut wie nicht zu ersetzen“****B'nai B'rith Frankfurt Schönstadt Loge ehrt Manfred Lämmer für sein Engagement um den Austausch zwischen Deutschland und Israel im Sport**

Prof. Dr. Manfred Lämmer von der Deutschen Sporthochschule Köln erhielt im November von der *B'nai B'rith Frankfurt Schönstadt Loge* die Ehrenmedaille in Gold. Mit dieser Auszeichnung wird Lämmers unermüdliches Engagement um den Austausch zwischen Deutschland und Israel im Sport geehrt. Er habe sich, heißt es im Urkundentext, im Verlauf vieler Jahrzehnte leidenschaftlich für das jüdische Volk eingesetzt und zur Aussöhnung zwischen Israel und Deutschland beigetragen. Die Laudatio hielt Dr. Charlotte Knobloch, Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern und ehemalige Präsidentin des Zentralrats der Juden in Deutschland.

[Mehr lesen](#)**ConAct-BUCHTIPP*****Lisa Welzhofer: Kibbuzkind*
Eine deutsch-israelische Familiengeschichte**

Wo kommen wir her? Was prägt uns? Welche Muster setzen sich in Familien über die Generationen fort? Lisa Welzhofer erzählt ihrem neugeborenen Sohn in mehreren Briefen die Geschichte seiner Familie, die zwischen einer schwäbischen Kleinstadt und einem Kibbuz am See Genezareth spielt. In den Biografien ihrer Vorfahren spiegelt sich das 20. Jahrhundert in Deutschland und Israel wider: der Kampf ums Überleben in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, der Neuanfang nach der Katastrophe des Zweiten Weltkriegs, die Suche nach dem richtigen Platz im Leben der Nachkriegsgenerationen. Dann die 68er: Lisas vom Geist der Zeit beseelte Mutter reist in einen Kibbuz in Israel, wo sie einen jungen Mann kennen und lieben lernt. Sie wird schwanger, doch hofft sie vergebens auf ein gemeinsames Familienleben mit dem jungen Kibbuznik. Ohne ihn kehrt sie nach Deutschland zurück.

30 Jahre später macht sich nun ihre Tochter auf den Weg, um diesen Mann, ihren Vater, zu suchen. Wie wird er sie empfangen? Eine deutsch-israelische Familiengeschichte, die danach fragt, woher wir kommen, was wir der nächsten Generation mitgeben und wie es gelingen kann, das Leben

derer, die vor uns waren, mit versöhnlichem Blick zu betrachten und als Teil der eigenen Geschichte anzunehmen.

Lisa Welzhofer: Kibbuzkind. Eine deutsch-israelische Familiengeschichte, edition chrismon: 2018, 160 Seiten, 14,00 Euro.

NÄCHSTE ConAct-TERMINE

New Con-T-Acts Match-Making-Seminar 2019 – Teil 1

30.03.-05.04.2019 in Israel

ConAct auf dem Israeltag in Berlin

10.05.2019 in Berlin

New Con-T-Acts Match-Making-Seminar 2019 – Teil 2

02.-07.06.2019 in Deutschland

Deutscher Evangelischer Kirchentag

19.-23.06.2019 in Dortmund

English Version

Con-T-Act Newsletter 05/2018

Dear friends and partners of German-Israeli Youth Exchange in Israel,

lights are illuminating our life these days: The eight chanukkah candles are lit and three of the four candles of the advent comfort us with their light. Time to close the year with last reports on meaningful projects: reports on a successful German-Israeli conference in Wittenberg where 100 professionals from both countries discussed the practice of youth exchange as well as reports on a very special German-Israeli encounter in the project "Living Diversity in Germany and Israel".

The dark times of winter and many other developments in the world cause concern and worries in our lives. That is when the light brings about hope and good spirits – and maybe it will bring about restful days and time to engage oneself with our new practical guidebook for the German-Israeli youth exchange "Plan Together – Experience Exchange!". From now on, you can order the guidebook which offers newcomers as well as experienced group leaders a variety of assistance for their exchange programs.

We wish to thank all partners in German-Israeli Youth Exchange in Germany and Israel for shared working processes and great cooperation in 2017!

With best wishes for the holiday season and illuminated winter days,

Your ConAct-Team

ConAct-NEWS

Plan Together – Experience Exchange! **Practical Guidebook for German-Israeli Youth Exchange has been released**

Youth associations and youth education experts have been planning German-Israeli encounter programs for more than 60 years. Time and again, questions on "Why?", "What?", "Who?", "Where?" and "How?" emerge; a comprehensive answer to them has not been written anywhere – until now. The new Practical Guidebook for the German-Israeli Youth Exchange offers newcomers as well as experienced group leaders a variety of assistance. It contains numerous ideas for finding a partner, preparation, implementation, reflection and the follow-up of encounter programs.

Over the last years, there is a growing sensitivity to the diversity of individual identities and collective affiliations of participants in German-Israeli encounters. Youth from both countries bring with them a variety of stories, while both societies are struggling to support the coexistence of inhabitants with diverse individual and cultural background. Volume II of the Practical Guidebook makes diversity-conscious education applicable for German-Israeli exchange programs.

A print edition of the Practical Guidebook in the relevant language versions (either German and English or Hebrew and English) can be [ordered from ConAct](#) for a refund of the postage costs. Shipping is only possible within Germany. The digital versions of the individual volumes can be found [here](#).



Making German-Israeli youth exchange an experience! **Parliamentary State Secretary at the Federal Ministry for Youth, Caren Marks, opens bilateral conference on the new Practical Guidebook**

"Plan Together – Experience Exchange!": From November 27 to 29, ConAct organized a bilateral German-Israeli conference in Lutherstadt Wittenberg in cooperation with the Israel Youth Exchange Authority (IYEA). About 100 group leaders and coordinators of German-Israeli exchange programs as well as specialists of youth services and educational work came to discuss the practice of German-Israeli encounters. The conference was also the occasion to present the new ConAct Practical Guidebook "Plan Together – Experience Exchange!". Caren Marks, Parliamentary State Secretary of the German Federal Ministry for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth (BMFSFJ), highlighted the milestone character of



the guidebook for the German-Israeli youth exchange in general.

Panel discussions and a total of ten different workshops shed light on different aspects of the planning, preparation, implementation, follow-up and reflection of German-Israeli encounter programs. In addition, the participants got the chance to try out pedagogical methods of diversity-conscious educational work and its application in the German-Israeli context. This practical part was supplemented by two lectures in which Dr. Yaron Girsh from the *David Yellin College of Education* and Matthias Rohrer from the *Institut für Jugendkulturforschung* provided insights into the recent research on youth in Israel and Germany.

There was also the opportunity to talk to the creators of the film *Back to the Fatherland*, Kath Rohrer and Gil Levanon, about their impressive documentation, its protagonists and their personal connection to the topic of the movie. The conference was rounded off by a panel of young authors from the ConAct project "[We don't forget, we go dancing](#)", who read parts of their moving stories and discussed the personal experiences behind the stories with jury member Norbert Kron.

New Con-T-Acts Match-Making-Seminar 2019 **Establishing new partnerships for German-Israeli youth and professionals exchange**

Part 1: March 30 to April 5, 2019 in Israel

Part 2: June 02 to 07, 2019 in Germany

ConAct and the Israel Youth Exchange Authority invite to the *New Con-T-Acts Match-Making-Seminar 2018* in order to continue the process of establishing new partnerships between German and Israeli organizations for youth projects and the exchange of professionals. During the two-part seminar, the German-Israeli partner organizations which have been "matched" beforehand according to their wishes are brought together. The seminar aims at getting to know each other and to start with planning first encounter projects. By informing about the contents, financial support and an educational design of the exchange programs, we want to facilitate the first steps in planning.



Are you interested or do you know other organizations who want to establish new German-Israeli contacts? We appreciate your interest or a reference to possibly interested organizations! Please contact [ConAct](#) or the [Israel Youth Exchange Authority](#).

Your Story Moves II: Learning About the Other Is Learning About Ourselves
German-Israeli Youth Exchange connects and creates shared experiences

Nothing can connect people like a whole week spent together, travelling around the country and sharing life stories! Young people in Germany and Israel have diverse cultural, religious and national identities. Many of them come from families with a migration story or have experienced migration themselves. Under the motto “*Your Story Moves!*” a group of young adults from Germany and Israel started the first part of an exchange program in order to discover each other’s society and life context in the frame of migration stories.



The program which took place 22-28 October in several parts of Israel was one of the milestones of the project “[Living Diversity in Germany and Israel](#)” in cooperation with the German organization *Dialogue at School* and the Israeli organization *Arab-Jewish Community Center Tel Aviv-Yafo*. What these two organizations have in common is the focus which they put on the topic of education and shared existence in a diverse society. Migration stories can create unique bridges of encounters and relationships among young people from Germany and Israel. We take the valuable moments with us and look forward to welcoming our Israeli friends for the second part of this project in Berlin!



[Read the full report here.](#)

Our Diversity Network **Providing a Range of Voices from Germany and Israel**

Have you heard of our [Diversity Network](#) yet? The variety of personal, cultural, religious and national identities in Germany and Israel is enormous. How do we deal with that? How can we build a society in which all people have the same chances to participate, regardless of their belonging? How can we counteract phenomena of discrimination? Various projects address those questions. The range of voices in our [Diversity Network](#) can provide you with several answers.



The [Diversity Network](#) of our project “[Living Diversity in Germany and Israel – Challenges and Perspectives for Education and Youth Exchange](#)” will be expanded continuously. We will present op-ed articles, stories and essays of our partners. This way, it will become visible step by step which topics, discourses and issues concern and move us in the field of diversity-conscious educational work and in German-Israeli youth exchange.



Do you want to present your project or contribute to our [Diversity Network](#)? Please contact us via phone or [E-Mail](#)! For further exchange with active people in our network, become a member of our [Facebook group](#). We wish you an inspiring and enjoyable read!

Photos wanted!
Please send us the best pictures from your youth and professional

encounters 2017

An eventful year 2018 with a large number of German-Israeli youth exchange projects is coming to an end. Undoubtedly, new impressions, experiences and insights were happening in your exchange projects – and we are looking for the pictures of them! Because after all, pictures are an important tool when it comes to describing how memorable such an encounter can be.

There are pictures from the encounter between German and Israeli young people that capture a special atmosphere? You captured a funny moment with your camera where your group finalized their project? Or is there this one special photo where you can see exactly how much fun the participants had in the various leisure activities? We are looking for photos that impressively reflect the diverse youth exchange projects. We are looking forward to all your submissions and your favourite pictures!

Please send the photos to [Rebecca Görmann](#). She is also available for questions and thoughts on your pictures.



Thinking of Amos Ilani **Scout and shaper of German-Israeli youth exchange**

On September 25, 2018 the Israeli scout and youth exchange pioneer Amos Ilani died at the age of 80 after a short and severe illness. He was a member of the Israeli Boy and Girl Scouts Federation, first as Chairman of the International Relations Committee, later as International Commissioner, and most recently as Chief Commissioner.

Amos Ilani joined the Hebrew Scouts when he was 10 years old and had been active in the movement throughout his life. For 30 years, he has been involved in the partnership between the Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) and the Hebrew Scouts, filling it with great commitment and strong will. He was the constant that shaped the exchange between the German and Israeli young scouts. He was particularly interested in forging an ongoing dialogue between them with respect to the painful history of the Shoah and the events of World War II.

With Amos Ilani, we are losing a person who has rendered outstanding service to German-Israeli relations, which was honored with the award of the German Federal Cross of Merit. He was also awarded the Bronze Wolf by the World Organization of the Scout Movement for his commitment to the worldwide scout movement. We are losing a scout who has lived the global idea of scouting at all levels and brought it to life in encounter projects. His ideas and his passion will accompany the German-Israeli scout exchange for a long time.



INSIGHTS – Exchange-Visions.org



The website Exchange-Visions.org offers the visitors a chance to explore the over sixty-year-long development of German-Israeli youth relations, and to contribute to the story by sharing own personal experiences, stories, pictures and reports with other visitors. In our newsletter category "INSIGHTS – Exchange-Visions.org" we want to give you some insights into German-Israel youth encounters and professional exchanges of the last decades that have been uploaded on the webpage.

July/August 2017: Experiencing Different Scouting Traditions



"The Association of Christian Girl Guides and Boy Scouts (Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder, VCP) has an intense partnership with the Israeli Boy Scout Federation since 1987, having organized 26 meetings between Germany and Israel so far. Now, the federal state of Mecklenburg-Vorpommern wanted to participate for the first time.



From July 25th to August 6th, 2017 ten scouts from Mecklenburg-Vorpommern invited 20 Israeli scouts to Germany and experienced an unforgettable time with them. Together, they not only visited the Bundestag and the Memorial to the Murdered Jews of Europe in Berlin, but also spent ten exciting days at the VCP Bundeslager "Weitblick" in Lutherstadt Wittenberg.

The federal camp was the highlight of this encounter. The shared experience of such a large camp is not only a special experience for the Israeli scouts but also for the German participants. They experienced living and organizing your everyday life together, the big scouting game, the Wittenberg day, joint rounds around the campfire and many more beautiful moments. At the same time, everyone was able to share their habits and daily routine on the camps, some of whom are very different in the Israeli and the German scouting tradition. That made them want to take suggestions



for their own group or – a real enrichment."

[A detailed travel report of the young people with many photos can be found here.](#)

We are looking for your stories as well! Did you participate in a German-Israeli exchange in the past? It doesn't matter if it was an exchange of professionals in 1996, a voluntary service in the year 1968 or a youth exchange during last summer. Share your experiences, stories and pictures with others.

[Contribute to the digital exhibition Exchange-Visions.org!](http://Exchange-Visions.org/)

NEWS OF OTHERS

Call for Applications: Sylke-Tempel-Fellowship 2019 **Topic: "Russian speaking communities in Germany and Israel"**

In memory of Dr. Sylke Tempel (1963-2017), the Board of the Directors of the German-Israeli Future Forum Foundation established the Sylke-Tempel-Fellowship programme. In the framework of the programme, the Foundation awards research fellowships to young experts exploring foreign policy and socio-political issues that will be relevant in Israel and in Germany also in the future. The first year of the fellowship program will focus on the topic "Russian speaking communities in Germany and Israel: Their relations to Russia and their significance in both countries"



[Find more information and the actual Call for Applications on the website of the German-Israeli Future Forum.](#)

NEXT ConAct-DATES

New Con-T-Acts Match-Making-Seminar 2019 – part 1

March 31 to April 05, 2019 in Israel

ConAct at the Israel Day in Berlin

May 10, 2019 in Berlin

New Con-T-Acts Match-Making-Seminar 2019 – part 2

June 02 to 07, 2019 in Germany

German Protestant Kirchentag

June 19 to 23, 2019 in Dortmund

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt externer Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Die Arbeit von ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit den Ländern Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. ConAct arbeitet in Trägerschaft der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt.

Der Newsletter wird Ihnen ausschließlich mit Ihrem Einverständnis zugesandt. Falls Sie unseren Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte auf den unten stehenden Abmeldelink!

assume any liability for the contents of external links. The operator of the external linked web pages is exclusively responsible for its content. The activities of ConAct – Coordination Center German-Israeli Youth Exchange are funded by the Federal Ministry for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth, in cooperation with the federal states of Saxony-Anhalt and Mecklenburg-Vorpommern. ConAct is formally connected to the Protestant Academy Saxony-Anhalt.

You will receive this newsletter only with your consent. If you would like your name to be removed from the Newsletter subscriber list, please click the link below.

© ConAct - Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch | [Impressum](#)